

Linzer biol. Beitr.	28/2	809-816	31.12.1996
---------------------	------	---------	------------

## Hymenopterologische Notizen aus Österreich - 6 (Insecta: Hymenoptera aculeata)

J. GUSENLEITNER

**Abstract:** On three species of Eumenidae and one species of Sphecidae, new for Austria: *Odynerus femoratus* SAUSSURE 1856, *Alastor seidenstueckeri* BLÜTHGEN 1956, *Microdynerus longicollis* MORAWITZ 1895 *Argogorytes hispanicus* (MERCET 1906) and further remarkable 21 species of Sphecidae, Eumenidae and Tiphidae are reported.

### Einleitung

Seit der Abfassung des 4. Teiles der „Hymenopterologische Notizen aus Österreich“ (GUSENLEITNER 1996) wurden von den Kollegen E. Bregant, Dr. U. Hausl-Hofstätter, G. Klingberg (alle in Graz wohnhaft), P. A.W. Ebmer (Puchenau) und von mir selbst wieder weitere für Österreich neue oder bemerkenswerte Funde aus den Familien Sphecidae, Eumenidae und Tiphidae aufgesammelt oder von den Genannten zur Bestimmung übergeben. Dazu werden auch bisher nicht veröffentlichte Funde angefügt. Nachstehend werden diese Daten veröffentlicht. Die Bestimmung erfolgte, soweit nicht anders erwähnt, von mir.

Ich möchte vor allem meinem Freund E. Bregant für seine Zusammenarbeit, die Durchsicht des Manuskriptes sowie für die gemeinsamen Exkursionen in der Südoststeiermark und im südlichen Burgenland recht herzlich danken. Danken möchte ich auch Herrn Dr. S. Schödl für die Möglichkeit im Naturhistorischen Museum in Wien die Sammlungen studieren zu können.

### Untersuchtes Material

#### Sphecidae

##### *Sphex rufocinctus* BRULLÉ 1832

Kärnten: Goritschach, Drau-Ufer, 46.33N 14.23E, 400 m, 31.7.1996. 1 ♀, leg. P. A.W. Ebmer.

Die in Süd- und Zentraleuropa, Nordafrika, West und Zentralasien beheimatete Art wurde nach DOLLFUSS (1991) bisher in Österreich nur in den Bundesländern Niederösterreich und Burgenland festgestellt.

***Sceliphron destillatorium* (ILLIGER 1807)**

**Oberösterreich:** Linz-Stadt (Figulystraße), 48°17'14"17', 3.7.1996, 1 ♀, leg. M. Martzy, coll. Biologiezentrum Linz.

Ähnlich wie *Sceliphron curvatum* (SMITH 1870) (siehe GUSENLEITNER 1995) scheint diese Art auch ihr Verbreitungsgebiet von Ostösterreich nach Westen auszudehnen. In der Steiermark scheint diese Art ebenfalls in den alpinen Raum einzudringen (GUSENLEITNER 1992). DOLLFUSS 1991 gab diese Art nur für die Bundesländer Niederösterreich, Burgenland und Steiermark an, SCHWAMMBERGER & PRIESNER 1990 führen weiters einige Funde aus Kärnten an. Aus Kärnten liegen noch zwei weitere Funde vor: Skutl (Leppen) E Eisenkappel, 31.8.1989, 1 ♀, leg. J. Gusenleitner und Lobniggraben E Eisenkappel, 4.8.1995, 1 ♀, leg. P. A.W. Ebmer.

***Miscophus ater* LEPELETIER 1845**

**Steiermark:** Radkersburger Feld, Murauen bei Sieldorf, 46°40'16"02', 23.5.1996, 1 ♂ leg. E. Bregant; Buchberg SE Rittschein, 47°00'16"04', 28.7.1996, 1 ♀, leg. J. Gusenleitner.

Diese Art war nach DOLLFUSS (1991) bisher in Österreich nur aus Niederösterreich, dort aber zahlreich gefunden, bekannt.

Die Art wurde bisher in verschiedenen Ländern Europas gefunden.

***Psen exaratus* (EVERSMANN 1849)**

**Steiermark:** Schattenberg SSW Fehring, 7.8.1995, 1 ♀, leg. U. Hausl-Hofstätter.

Aus der Steiermark ist bisher nur ein Exemplar (Mureck, leg. Maly) bekanntgeworden (DOLLFUSS 1991). Weiters wurde diese Art aus den Bundesländern Salzburg, Oberösterreich und Burgenland bekannt (DOLLFUSS 1991, GUSENLEITNER 1995).

***Polemistus abnormis* (KOHL 1888)**

**Burgenland:** Oberbiltein N Eberau (Südburgenland), 47°08'16"28', 4.7.1996, 1 ♀, 15.7.1996, 1 ♀, leg. et det. E. Bregant.

**Steiermark:** Messendorf (Graz VIII), 9.6.1996, 1 ♀, 11. 6. 1996, 1 ♀, 12.6.1996, 1 ♂, leg. et det. E. Bregant.

Bisher wurde diese Art nur in Niederösterreich und Kärnten (DOLLFUSS 1991, SCHWAMMBERGER & PRIESNER 1990) sowie in Oberösterreich (GUSENLEITNER 1991) gefunden.

***Tachysphex tarsinus* (LEPELETIER 1845)**

**Burgenland:** Weiden bei Rechnitz, 47°18'16"21', 6.6.1996, 2 ♂ ♂, leg. E. Bregant & G. Klingberg.

DOLLFUSS (1991) hat diese weitverbreitete Art (Zentral- und Südeuropa, Nordafrika, Asien bis China) nicht aus dem Burgenland gemeldet, sondern nur aus den Bundesländern Niederösterreich, Steiermark und Tirol (Nordtirol).

***Liris niger* (FABRICIUS 1775)**

**Steiermark:** Mitterfladnitz NW Fladnitz a. d. Raab, 47°01'15"48', 320 m, 24.7.1996, 1 ♀, leg. J. Gusenleitner.

Bisher konnte nur ein Fundort in der Steiermark festgestellt werden: Therme Loipersdorf (GUSENLEITNER 1994).

Auch im Burgenland wurden eine große Anzahl weiterer Exemplaren in Tauka (siehe auch GUSENLEITNER 1995) beobachtet: 22.7.1996, 2 ♀ ♀, 2 ♂ ♂, 29.7.1996, 3 ♀ ♀, 2.8.1996, 1 ♀, 3 ♂ ♂ leg. J. Gusenleitner.

***Astata kashmirensis* NURSE 1909**

**Burgenland:** Oberbildein N Eberau (Südburgenland), 47°08'16"28', 29.7.1996, ♀, leg. E. Bregant; Weiden bei Rechnitz, 47°18'16"21', 22.8.1996, 1 ♀, leg. E. Bregant.

Bisher wurde diese Art in Österreich nur im Weinviertel (nördliches Niederösterreich) und im Nordburgenland (DOLLFUSS 1991, GUSENLEITNER 1995) aufgefunden.

***Rhopalum austriacum* (KOHLE 1899)**

**Steiermark:** Windische Bühel, Kranach NNE Leutschach, 46°41'15"28', 5.10.1995, 1 ♀, leg. E. Bregant; Buchberg SE Rittschein, 47°00'16"04', 340 m, 28.7.1996, 1 ♂, leg. J. Gusenleitner.

GUSENLEITNER 1992 berichtete über den Erstfund in der Steiermark.

***Lindenius laevis* COSTA 1871**

**Burgenland:** Südburgenland; Neustift bei Güssing, 10.9.1995, 1 ♀, leg. E. Bregant und G. Klingberg; Oberbildein N Eberau, 47°08'16"28', 4.7.1996, 2 ♀ ♀, leg. E. Bregant.

**Steiermark:** Obegg SW Spielfeld (Windische Bühel), 48°41'15"37', 29.6.1996, 1 ♀, leg. E. Bregant & G. Klingberg; Meißl W Bad Gleichenberg, 46°52'15"53', 31.7.1996, 1 ♀, leg. E. Bregant & U. Hausl-Hofstätter; alle Funde det. E. Bregant.

Aus Österreich wurde bisher nur je ein Fund aus der Steiermark und Nordburgenland veröffentlicht (GUSENLEITNER 1992 und 1995).

***Crossocerus acanthophorus* (KOHLE 1892)**

**Burgenland:** Oberhenndorf N Jennersdorf, 46°59'16"08', 27.7.1996, 2 ♀ ♀, leg. und det. E. Bregant.

Bisher wurde diese Art in Niederösterreich (DOLLFUSS 1991) und in der Steiermark (GUSENLEITNER 1996) gefangen.

***Crabro scutellatus* (SCHEVEN 1781)**

**Steiermark:** Radkersburger Feld, Murauen bei Sigheldorf, 46°40'16"02', 23.5.1996, 1 ♂, leg. E. Bregant.

Bisher wurde diese Art nur einmal in der Steiermark aufgefunden (Lahmbachgraben SE Kapfenstein; siehe GUSENLEITNER 1992).

***Ectemnius fossorius* (LINAEUS 1758)**

Burgenland: Langgrabenwald E Neumarkt a. d. Raab, 46°55'16"11, 7.8.1996, 1 ♀, leg. J. Gusenleitner.

Steiermark: Pridahof E Halbenrain, 46°43'15"59', 10.8.1993, 1 ♂, 19.8.1993, 1 ♀, 19.8.1995, 1 ♀; Oberau SW Unterpurkla, 46°43'15"54', 220 m, alle leg. J. Gusenleitner.

Nachdem DOLLFUSS (1991) diese Art nur aus Niederösterreich, Salzburg und Nordtirol meldete und GUSENLEITNER (1991) sie für die Steiermark nachwies, ist dieser Fund ein Neunachweis für das Burgenland.

***Ectemnius meridionalis* (A. COSTA 1871)**

Burgenland: Oberbildein N Eberau (Südburgenland), 47°08'16"28', 30.5.1996, 1 ♂, leg. E. Bregant.

In Österreich wurde diese Art bisher nur im Weinviertel (Niederösterreich) und im nördlichen Burgenland gefunden (DOLLFUSS 1991, GUSENLEITNER 1996).

***Nyssus dimidiatus* JURINE 1807**

Ein weiterer Funde aus der Steiermark ist bekannt geworden:

Eichberg-Trautenburg NW Leutschach (S-Steiermark), 10.7.1995, 2 ♂ ♂, leg. U. Hausl-Hofstätter.

Über den Erstfund in der Steiermark wurde bereits berichtet (GUSENLEITNER 1995).

***Argogorytes hispanicus* (MERCET 1906)**

Kärnten: Vellacher Kotschna, 46.29N 14.34E, 950 m, 27.7.1996, 1 ♂, leg. P. A.W. Ebmer.

Die in Südeuropa beheimatete Art wurde nach DOLLFUSS (1991) bisher in Österreich nicht gefunden.

***Hoplisoides punctuosus* (EVERSMANN 1849)**

Nachdem bis 1995 diese Art nur einmal aus Österreich gemeldet wurde konnten im Vorjahr von mir zwei weitere Funde, je einer aus dem Burgenland und der Steiermark getätigt werden (GUSENLEITNER 1996). 1996 war es mir wieder möglich zwei weitere Exemplare in der Steiermark und im Burgenland aufzusammeln:

Burgenland: Tauka, 64°52'16"05', 300 m, 29.7.1996, 1 ♀

Steiermark: Meißl W Bad Gleichenberg, 46°53'15"53', 400 m, 31.7.1996 1 ♀.

***Gorytes pleuripunctatus* (A. COSTA 1859)**

Steiermark: Therme Loipersdorf, 46°59'16"07', 360 m, 23.7.1996, 1 ♀; Höf N Gnas, 46°54'15"50', 370 m, 27.7.1996, 1 ♀; Pirkwiesen W St. Marein bei Graz, 47°01'15"39', 460 m, 27.7.1996, 1 ♀; Aschbuch SE Fehring, 46°34'16"02', 31.7.1996, 1 ♀; Meißl W Bad Gleichenberg, 46°53'15"53', 400 m, 31.7.1996, 1 ♀.

DOLLFUSS (1991) hat für diese Art nur einen Fund für Österreich angegeben (Niederösterreich, Piesting) und im Jahre 1995 war es mir möglich zwei Exemplare in der Steiermark zu finden (GUSENLEITNER 1996)

## Eumenidae

### *Odynerus (Odynerus) femoratus* SAUSSURE 1856

Burgenland: Oberbildein N Eberau, 47°08'16"28', 4.7.1996, 1 ♀, 6.7.1996, 1 ♀; Oberhennsdorf N Jennersdorf, 46°59'16"08', 27.7.1996, 1 ♀, leg. E. Bregant.

BLÜTHGEN (1961) meldet diese Art nicht für Mitteleuropa und für Österreich ist sie bisher nicht bekannt geworden. Die nächsten Fundorte, dieser in Südeuropa und SW-Asien beheimateten Art, liegen in Ungarn und Slowenien.

### *Alastor seidenstueckeri* BLÜTHGEN 1956

Steiermark: Windische Bühel, Obegg SW Spielfeld, 48°41'15"37', 29.6.1996, 1 ♀, leg. E. Bregant & G. Klingberg; Meißl W Bad Gleichenberg, 46°53'15"53', 31.7.1996, 1 ♀, leg. E. Bregant & U. Hausl-Hofstätter.

Bisher war diese Art nur aus Kleinasien (BLÜTHGEN 1956), Bulgarien (GUSENLEITNER 1970) und Griechenland (GUICHARD 1980) bekannt. Aus den übrigen Balkanländern ist sie nicht gemeldet. Aus diesem Grunde sind diese Neufunde in Österreich besonders bemerkenswert.

### *Microdynerus l. longicollis* MORAWITZ 1895

Kärnten: Oberschütt SW Villach, 25.7.1977, 1 ♂; Peratschitzen b. Srejach, 13.7.1985, 2 ♀ ♀, leg. K.H. Schwammberger, Bochum.

Steiermark: Eichberg-Trautenburg, 46°42'15"28', 31.5.1996, 2 ♂ ♂, leg. E. Bregant, 5.7.1996, 3 ♀ ♀, 1 ♂, leg. Bregant & G. Klingberg; Meißl W Bad Gleichenberg, 46°53'15"53', 25.7.1996, 1 ♀, leg. J. Gusenleitner, 31.7.1996, 1 ♀, leg. E. Bregant & U. Hausl-Hofstätter.

Bisher wurde diese Art aus Österreich nicht gemeldet. BLÜTHGEN (1961) gibt für die Verbreitung Südfrankreich, Südschweiz, Italien (auch Südtirol), Serbien, Mazedonien, Rumänien und Taurien an. Funde habe ich auch aus Spanien und Griechenland gesehen. Die Subspecies *M. longicollis sicanius* BLÜTHGEN 1964 wurde aus Sizilien beschrieben.

### *Jucancistrocerus j. jucundus* (MOCSÁRY 1883)

Steiermark: Meißl W Bad Gleichenberg, 46°53'15"53', 31.7.1996, 2 ♀ ♀, 2 ♂ ♂, leg. E. Bregant & U. Hausl-Hofstätter, 3 ♀ ♀, 1 ♂, leg. J. Gusenleitner

Nach BLÜTHGEN (1961) wurde diese Art in Österreich bisher nur am Bisamberg in der Umgebung von Wien gefunden. Auch ich habe bisher keine Exemplare aus Österreich gesehen. In Ungarn ist sie dagegen weit verbreitet (MÓCZÁR 1995). Weiters kommt diese Art im gesamten Balkan und in Kleinasien vor. Die Subspecies

*J. j. deceptrix* (MORICE 1921) ist östlich bis Transkaukasien und Transcaspien verbreitet und die Subspecies *J. j. afghanus* GIORDANI-SOIKA 1962 kommt in Afghanistan vor.

### ***Euodynerus (Euodynerus) d. dantici* (ROSSI 1790)**

Oberösterreich: Wegscheid (Linz-Süd), 24.8.1962, 1 ♀, leg. H.H.F. Hamann, Ruine Spielberg W Mauthausen, 48°15'14"28', an *Erigeron*, 13.7.1990, 1 ♀, leg. J. Gusenleitner

Steiermark: Hasendorf NE Leibnitz 46°47'15"35', 22.7.1996, 1 ♂, leg. E. Bregant & U. Hausl-Hofstätter.

GUSENLEITNER (1981) gibt in Österreich nur Funde im östlichen Niederösterreich und nördlichen Burgenland sowie in Vorarlberg an. Nach DALLA TORRE & KOHL (1879) wurde sie im vorigen Jahrhundert auch bei Innsbruck und Zirl gefunden.

### ***Discoelius dufourii* LEPELETIER 1841**

Oberösterreich: Weidenhaufen SE Mettensdorf, 48°11'14"46', 230 m, 24.8.1996, 1 ♀, leg. J. Gusenleitner.

Kärnten: Goritschach, Drau-Ufer, 46.33N 14.23E, 400 m, 31.7.1996, 1 ♀, leg. P. A.W. Ebmer.

Burgenland: Neustift bei Güssing, 24.7.1983, 1 ♀, leg. E. Bregant; Schwabengraben S Welten, 46°55'16"04', 8.8.1993, 1 ♂; Rohrbachgraben NE Oberdrosen, 46°53'16"08', 11.8.1993, 1 ♂; Langgrabenwald E Neumarkt a. d. Raab, 46°55'16"11', 250 m, 5.8.1994, 1 ♀; Tauka, 46°52'16"05', 300 m, 17.8.1994, 1 ♂, alle leg. J. Gusenleitner.

Diese Art wurde bisher nur einmal in Oberösterreich gefunden (Marchtrenk, 11.8.1960, 1 ♂, leg. Dr. H. Priesner), für Kärnten und das Burgenland wurden meines Wissens bisher keine Funde veröffentlicht.

## **Tiphiidae**

### ***Ludita villosa* (FABRICIUS 1767)**

(= *Tiphia morio* FABRICIUS 1787)

Steiermark: Eichberg-Trautenburg S Kreuzberg, Windische Bühel NNW Leutschach, 46°42'15"27', 18.7.1996, 1 ♂, 28.7.1996, 2 ♂ ♂, leg. E. Bregant; Meißl W Bad Gleichenberg, 46°53'15"53', 31.7.1996, 1 ♂, leg. E. Bregant, 1 ♂, leg. J. Gusenleitner; Unterrosenberg NW Wittmannsdorf, 46°47'15"45', 1 ♂, leg. J. Gusenleitner; Oststeiermark, Schattenberg SSW Fehring (Lehmgrube), 5.8.1996, 2 ♂ ♂, leg. U. Hausl-Hofstätter.

Burgenland: Breitenbrunn, 26.4.1962, 2 ♂ ♂, leg. J. Gusenleitner; Tauka, 46°52'16"05', 22.7.1996, 5 ♂ ♂, 29.7.1996, 1 ♂ ♂, leg. J. Gusenleitner; Oberhenndorf N Jennersdorf, 46°59'16"08', 23.7.1996, 1 ♂, leg. J. Gusenleitner, 27.7.1996, 1 ♂, leg. E. Bregant.

Im Naturhistorischen Museum in Wien finden sich, soweit die Etiketten zu lesen waren, aus Österreich folgende Funde: Bisamberg 7.8.1887 (s. FRANZ 1982: 366), 1 ♂, Greifenstein (ohne Datum aber altes Exemplar), 1 ♀. Mit Sicherheit handelt es sich bei diesem Tier um jene Angabe, die KOHL (1893: 41) publizierte. In dieser Arbeit finden sich auch noch Angaben von Wien-Türkenschanze 22.7.1872 und Niederösterreich Mödling (ohne Datum). Ein Exemplar aus Ardning, leg. H. Franz, welches

sich in der Sammlung des Naturhistorischen Museum in Wien befindet, gehört zu *Tiphia unicolor* LEP. und eine größere Anzahl weiterer dort befindlicher Exemplare stammt aus Südtirol, dem Balkan und SW-Asien. FRANZ (1982) nennt aus Österreich weiters Jennersdorf 18.8.1954 leg. Fulmek (in coll. Naturhistorisches Museum Wien), einen Beleg, den ich in Wien nicht überprüfen konnte. Die Angaben in BABIY (1964), die auch FRANZ (1982) übernimmt, sind mit Sicherheit auf Fehlbestimmungen zurückzuführen.

Mit Ausnahme der beiden Weibchen aus Breitenbrunn habe ich aus Österreich diese Art bis zum Jahre 1996 nicht gesehen und auch das Naturhistorische Museum in Wien zeigt, daß sie in früheren Jahren nicht häufig war.

### Zusammenfassung

Über drei Eumeniden-Arten und eine Spheciden-Art, neu für Österreich (*Odynerus femoratus* SAUSSURE 1856, *Alastor seidenstueckeri* BLÜTHGEN 1956, *Microdynerus longicollis* MORAWITZ 1895, *Argogorytes hispanicus* MERCET 1906) sowie über weitere 21 bemerkenswerte Arten der Familien Sphecidae, Eumenidae und Tiphidae aus den einzelnen Bundesländern Österreichs wird berichtet.

### Literatur

- BABIY P.P. (1964): Bienen, Wespen und Ameisen des Landes Salzburg. — Die wiss. Erforschung d. Landes Salzburg, Stand 1963: 114-125.
- BLÜTHGEN P. (1956): Untersuchungen über palaearktische Eumenidae (Hym., Diptera). IV. Die Untergattungen *Alastor* LEP. und *Paralastor* BLÜTHG. der Gattung *Alastor* LEP. — Mitt. Zool. Mus. Berlin 32: 120-149.
- BLÜTHGEN P. (1961): Die Faltenwespen Mitteleuropas. — Abh. dt. Akad. Wiss. Berlin, Klasse Chem. Geol. und Biol. (2): 1-252.
- DALLA TORRE K. & F.F. KOHL (1879): Die Chrysiden und Vesparien Tirols. — Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck 8 (1877): 52-84.
- DOLFFUSS H. (1991): Bestimmungsschlüssel der Grabwespen Nord- und Zentraleuropas (Hymenoptera, Sphecidae). — Stapfia 24: 1-247, Linz.
- EBMER A.W., GUSENLEITNER F. & J. GUSENLEITNER (1994): Hymenopterologische Notizen aus Österreich - 1 (Insecta: Hymenoptera aculeata) — Linzer biol. Beitr. 26: 393-405.
- FRANZ H. (1982): Die Hymenopteren des Nordostalpengebietes und seines Vorlandes. 1. Teil. — Denkschr. öst. Akad. Wiss. 124: 1-370.
- GUICHARD K.M. (1980): Greek wasps of the family Eumenidae (Hymenoptera) with a key to the european genera. — Ent. Gaz. 31: 39-59.
- GUSENLEITNER J. (1981): Catalogus Faunae Austriae. — Teil XVI k, Vespoidea. Wien. 13 pp.

- GUSENLEITNER J. (1991): Neue und bemerkenswerte Grabwespenfunde für Österreich (Hymenoptera, Sphecidae). — Linzer biol Beitr. 23: 643-648.
- GUSENLEITNER J. (1992): Neue und bemerkenswerte Grabwespenfunde für Österreich (Hymenoptera, Sphecidae). — Linzer biol Beitr. 24: 683-689.
- GUSENLEITNER J. (1995): Hymenopterologische Notizen aus Österreich - 3 (Insecta: Hymenoptera aculeata). — Linzer biol Beitr. 27: 159-167.
- GUSENLEITNER J. (1995): Hymenopterologische Notizen aus Österreich - 3 (Insecta: Hymenoptera aculeata). — Linzer biol Beitr. 27: 159-167.
- GUSENLEITNER J. (1996): Hymenopterologische Notizen aus Österreich - 4 (Insecta: Hymenoptera aculeata). — Linzer biol Beitr. 28: 5-13.
- KOHL F.F. (1894): Zur Hymenopteren-Fauna Niederösterreichs. — Verh. zool.-bot. Ges. Wien 43 (Jg. 1893): 20-42.
- MÓCZAR L. (1995): Redősszárnýúdarázs-Szerűek - Vespoidea. — Fauna Hungariae 172: Hymenoptera III, 1-181.
- SCHWAMMBERGER K.-H. & E. PRIESNER (1990): Beitrag zur Grabwespenfauna Kärntens (Hymenoptera: Sphecidae). — Carinthia II 180/100: 527-559.

Anschrift des Verfassers: Dr. Josef GUSENLEITNER,  
Pfitznerstraße 31, 4020 Linz, Austria.